

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

111 (24.4.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111. (Zweites Blatt)

Donnerstag den 24. April

1873.

16.15. Thiergarten Karlsruhe. Bekanntmachung.

Mit dem 1. März beginnt das neue Jahresabonnement für den Besuch des Thiergartens. Die Preise sind:
1. Für Familien, Eltern und unselbständige Kinder ohne Rücksicht auf die Kopfsahl 5 fl.
2. Für die einzelne Person 3 fl.
Die Karten können bei dem Kassier des Thiergarten-Vereins, Herrn Hoflieferanten **Conradin Saagel**, und bei der Verwaltung im Thiergarten abgefordert werden. Den bisherigen Abonnenten werden, in Voraussehung ihrer Theilnahme auch in diesem Jahre, die Karten von uns aus zugesandt werden.

Der Thiergarten Karlsruhe's in unmittelbarer Verbindung mit den großartigen, der Allgemeinheit dienenden Schöpfungen, welche durch die Fürsorge der Gemeindebehörde in so liberaler Weise im letzten Jahre hervorgerufen wurden, bildet unstreitig den anziehendsten Sammelpunkt für Erholung und Genuß in der freien Natur, welche hier, wie an wenig andern Orten, in Großartigkeit und Mannigfaltigkeit wunderbar vertreten ist. Wenn auch die Thierausstellungen nur in bescheidenen Verhältnissen vorhanden sind, so bietet doch das Dargebotene viel des Interessanten, Lehrreichen und zur Unterhaltung Dienenden.

Die Bereicherung und Ausdehnung der Anstalt ist bedingt durch die Geneigtheit, welche die verehrliche Einwohnerschaft durch lebhaften Besuch und zahlreiche Theilnahme an den Abonnements zu erkennen geben wird.

Die früher vorgekommenen unliebsamen Störungen bei plötzlich eingetretener ungünstiger Witterung wegen Mangels an gedeckten Räumen sind durch die Erbauung einer großen Glashalle nunmehr beseitigt.

Der bis dahin wahrgenommene frequente Besuch in den Wintertagen dürfte von der Annehmlichkeit dieser neuen Einrichtung und von der zufriedenstellenden Bedienung Seitens des Restaurateurs zeugen.

Wir erlauben uns und deshalb, zur Theilnahme an den Abonnements einzuladen.
Karlsruhe, im Februar 1873.

Das Comité des Thiergarten-Vereins.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Hirschstraße 27 ist auf 23. Juli d. J. eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im zweiten Stock.

* 2.1. Nowack-Anlage 4 ist die Belage mit Glasabschluß, bestehend aus einem Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bügelzimmer, Trockenständer und Zutritt zum Garten, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

* 3.1. Schützenstraße 29 ist der dritte Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Magdkammer, Schwarzwaskammer, 2 Kellern und Antheil am Waschküchen. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Wilhelmstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen, freundlichen Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Schwarzwaskammer etc., an eine stille, ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Jähringerstraße 29 ist auf 23. Juli eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, an eine ruhige Familie zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten
Ein großes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken gegen die Straße, und eine Mansarde, beide

unmöblirt, nebst besonderem Keller, sind auf 23. April an eine einzelne Dame billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 19 parterre.

* 2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 23.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes Zimmer, schön möblirt, mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, ist auf 1. Mai zu vermieten: Kronenstraße 27 zwei Stiegen hoch.

* 2.1. Zwei Zimmer mit Stallung sind auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 23.

* Zirkel 24 ist im Hinterhaus ein großes, helles Mansardenzimmer an eine oder zwei ledige, solide Personen sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Laden rechts.

* Zirkel 24 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein freundliches, unmöblirtes Zimmer an eine solide Person sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Laden rechts.

* Adlerstraße 13a ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

Kellner-Vehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat die Kellnerei zu erlernen, kann in einen hiesigen

Gasthof sogleich oder bis 1. Mai eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Rassenmädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Frauenzimmer wird in eine gangbare Weinwirtschaft gesucht: Karlsstraße 21.

Kaffee-Köchin,

eine solide Person, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* 2.1. Ein fleißiger Bursche findet bis 1. Mai als Hausknecht in einem Restaurant eine Stelle. Zu erfragen Lyceumstraße 9.

Beschäftigungs-Anträge.

* Geübte Weisnäherinnen finden dauernde Beschäftigung: Akademiestraße 37 im 4. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen gewandt ist und das Bügeln erlernt hat, findet dauernde Beschäftigung. Wo? ist zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Zwei bis drei geschickte **Wagner** und **Schmiede** finden gegen einen Lohn von 3 bis 4 fl. wöchentlich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen bei Kronenwirth Dengler in Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Plüden in und außer dem Hause. Zu erfragen Karlsstraße 39 im Hinterhaus parterre.

Ein fetter Hammel

ist zu verkaufen: im Gasthaus zum Ochsen in Durlach.

Verkaufsanzeigen.

* Ein eiserner Gartenstuhl nebst 6 eisernen Gartenstühlen (sogenannte Hoderle) sind zu verkaufen: Schützenstraße 39 im 3. Stock.

Ein Haus

2.1. mit mehr oder weniger Garten dabei, gut erhalten und sich rentirend — zwischen der Kronen- und Waldstraße gelegen — wird um den Preis von etwa 20,000 bis 30,000 fl. zu kaufen gesucht. Anträge hiefür wollen bald abgegeben werden: Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Astrachan-Caviar

ist soeben die letzte Sendung für diese Saison eingetroffen bei

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Von den beliebtesten
Condensirten Suppen,
 als: Ebsen-, Reis-, braune Mehl- und
 Gries-Suppe, ist wieder eine frische Sen-
 dung eingetroffen.
Paul Meyer,
 2.1. 2a Erbprinzenstraße 2a.

**Recht
 russischen
 Astrachan-Caviar**

empfehl
Louis Dörle,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

3.1. Täglich frische
Sttlinger Spargeln.
Paul Meyer,
 2a Erbprinzenstraße 2a.

Fromage de Brie
 und
Bondons de Neuchâtel

empfehl
C. Däschner,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Schöne
**Bamberger
 Zwetschgen,**
 per Pfund 9 kr.,

empfehl
Louis Dörle,
 Großherzogl. Hoflieferant.

6.1. **Vorzügliches
 Export-Bier**
 aus der königl. bayer. Staatsbrauerei
 „**Weihenstephan**“

(nur in Originalflaschen) ist seines reichen
 und reinen Malzgehaltes, sowie seiner ständig
 gleich gut bleibenden, nie Bodensatz bil-
 denden Qualität wegen sowohl für den Ver-
 sandt auf dem Continente als für über-
 seeische äquatorial liegende Länder
 bestens zu empfehlen.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend
 bei **Th. Brügler,** Waldstraße 10 und
Paul Meyer, Erbprinzenstraße 2a.

Cigarren
 in gut abgelagerter Waare em-
 pfehl
Sch. Nupp,
 130 Langestraße 130.

Es wird hier nachgemachte Lillionese
 annoncirt. Da wir nur die Erfinder
 derselben sind und die Bestandtheile durch
 Analyse nicht erforscht werden können, so
 warnen wir das geehrte Publikum vor
 Ankauf dieser nachgemachten Lillionese,
 indem sehr leicht nachtheilige Folgen durch
 nachgeahmte Mittel entstehen.

Lillionese,
 vom Ministerium geprüft und
 concessionirt, reinigt die Haut
 von Leberflecken, Sommerpro-
 sen, Bodenflecken, vertreibt den gelben
 Teint und die Röthe von der Nase,
 sicheres Mittel für scrophulöse Unrein-
 heiten der Haut, erfrischt und verjüngt
 den Teint und macht denselben blendend
 weiß und zart. Die Wirkung erfolgt
 binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik ga-
 rantirt, à Fl. 1 fl. 45 kr., 1/2 Fl. 1 fl.
 Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles
 Uebrige, unter dem Namen Lillionese an-
 noncirt, ist der unsrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungsvommade,
 à Dose 1 fl. 45 kr., 1/2 Dose 54 kr.
 Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe
 einen vollen Bart schon bei jungen Men-
 nen von sechszehn Jahren. Auch wird
 dieselbe zum Kopfsaarwuchs angewandt.
 Für den Erfolg garantiren wir und zahlen
 im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Saarfärbemittel,
 à Fl. 1 fl. 30 kr., die halbe Fl. 45 kr.,
 färbt das Haar sofort ächt in Blond,
 Braun und Schwarz, und fallen die
 Farben vorzüglich schön aus.

**Orientalisches Enthaarungs-
 mittel,** à Fl. 1 fl. 30 kr., zur Ent-
 fernung zu tief gewachsener Scheitelhaare
 und der bei Damen vorkommenden Bart-
 spuren, binnen 15 Minuten.

Teint-Conservateur,
 à Flasche, feinste Qualität, 1 fl. 45 kr.,
 à feine 54 kr.

Dieses Mittel entwickelt augenblicklich
 eine wunderbare Schönheit, gibt den Mee-
 keln neue Festigkeit, verändert den gel-
 ben Teint sofort in eine gesund und zart
 aussehende Gesichtsfarbe, enthält keine der
 Gesundheit nachtheiligen Bestandtheile und
 ist sehr für Theater, Bälle und zur Pro-
 menade zu empfehlen.

Extrait-Japonais, in zwei Fla-
 schen Nr. 1 und 2. Mittel, die Haare
 in allen Nüancen zu färben ohne Nach-
 theil der Haut, per großer Carton 2 fl.
 40 kr.

Feinste rotthe Schminke, fett-
 frei, à Schachtel 36 kr.

Erfinder:
Rothe & Cie. in Berlin.
 Hauptversendungsdepot bei **Th. Brüg-
 gier in Karlsruhe, Waldstraße 10.**

**Spinnhaus und
 Spinnradsaiten**
 empfehl
P. Lüder, Waldstraße 49.

**Dänische Handschuhe,
 Baschleder-Handschuhe** für's Früh-
 jahr,
Sommer-Handschuhe für Herren,
 Damen und Kinder
 empfiehlt in neuen Zusendungen
A. Himmelheber,
 3.3. 165 Langestraße.

3.2. Ersuche die verehrten Da-
 men um gefällige Beachtung! In
 Folge eines Masseneinkaufes
 offerire ich Glacehandschuhe zu 24,
 30, 36, 48 und 54 kr., feine 2knöpfige in
 brillanten Farben zu 1 fl. u. 1 fl. 12 kr., Herren-
 handschuhe 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 1 fl.
 30 kr. **Stabl, Hoflieferant, Langestr. 113.**

**Möbelstoffe,
 Bodenteppiche,
 Bett- und Sophavorlagen,
 Tisch- und Bettdecken,
 weiße und farbige Vorhang-
 stoffe,
 Boden- und Tischwachs-
 tuch**
 zu sehr billigen Preisen und in reicher
 Auswahl bei
S. Dreyfus,
 Großh. Hoflieferant.

**Zu
 Bett- u. Leibwäsche**
 empfehle
Hausmacher-Leinwand
 von 12, 16, 18, 24 kr. an,
**Sielefelder, Brabanter und
 Herrenhuter Leinwand**
 von 20, 30, 48 kr. und höher,
 12
breite Leinwand
 von 36 kr. bis 1 fl. 45 kr.,
**Shirting u. Madapolams,
 Baumwolltuch**
 zu Fabrikpreisen,
Piqués, façonnirte Perkal
 unter Zusicherung bester Qualitäten.
H. E. Somburger,

6.3. Vorschüsse auf in- und ausländische
 Staatspapiere, sowie auf Waaren können
 jederzeit erhoben werden, ebenfalls werden
 Wechsel mit gutem Accepte stets angekauft.
Joseph Diefenbronner,
 Langestraße 81.

Geschäfts-Empfehlung.
 Unterzeichneter empfiehlt sich im Anstreichen von Oel-, Leim- u. Wasserfarben, sowie im Lackieren von Möbeln und im Schildschreiben.
Heinrich Merckel, Lüncher,
 Kronenstrasse 2.

Anzeige.

Für die Naturbleiche in Rändern nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an unter Zusicherung der besten Bedienung.
Christian Riempp,
 neue Kronenstrasse 23.

Empfehlung.

Unterzeichnete bringt dem geehrten Publikum ihr Geschäft in gefällige Erinnerung.
Karl Kiefer, Hafners Witwe,
 Kronenstrasse 2.

Die Möbel- und Bettenhandlung

von **F. Holz, Waldhornstrasse 19,** vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

Herrenhemden

nach Maß werden unter Garantie in Auftrag genommen.
Gustav Oberst,
 Adlerstrasse 8.
 P.S. Die Muster-Karte in Viefelfelder, Damast-, Dress- und Leinen ist aus neuer Bleiche eingetroffen.

Empfehlung.

66. Ich empfehle mich im Abnähen von Couverten, Unterröcken (Zwidel) unter guter und billiger Bedienung.
Frau Kühner,
 Erbprinzenstrasse 16 im 4. Stock.

Abtrittstrichter,

Vissoirs auf flache Wand für Ecken,
Wassereimer,
Waschtische,
Wandbecken,
Nachtstuhltöpfe, lufthichte, von Steingut empfehlen
Chr. Köbig & Comp.,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstrasse, Infanteriekasernenplatz.

Guter Weißkalk

in Wagenladungen von 200 Centnern zu 15 fl. das Fuder franco Karlsruhe zu haben bei
Josef Grundel,
 Bruchsal.

Annahme von Aufträgen

für eine berühmte Erlanger **Annist-Handschuh-Färberei** bei **Frau Müller,** Stephanienstrasse 19 im Hinterhaus. Die Handschuhe werden in 16 verschiedenen Farben gefärbt. Die Absendung geschieht in der Regel alle 8 bis 10 Tage und wird schöne und billige Ausführung zugesichert. Farbmuster liegen zur gefälligen Ansicht bei mir auf.

Abtrittsröhren, Kaminröhren, Brunnenröhren

von Thon, anerkannter Güte und Dauerhaftigkeit, in 14 Tagen lieferbar, empfehlen
Chr. Köbig & Comp.,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstrasse, Infanteriekasernenplatz.

Mühlburg.

Privat-Entbindungs-Anstalt.

33. Meine Privat-Entbindungs-Anstalt bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung besser und billiger Bedienung, sowie strengster Discretion.
Frau Schmidt,
 vereidigte Hebamme in Mühlburg, Hauptstrasse 149.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste und Schwartenmaggen bei **Louis Benzinger.** Auch empfehle fortwährend reines Schweinschmalz billigt.

Todesanzeige.

Mit tiefbetrübtem Herzen widmen wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Vormittag 10^{3/4} Uhr unsere innigst geliebte Mutter, Tochter und Schwester **Frieda Sachs,** geb. Strohmeier, Wittwe des verstorbenen Hofapothekers **Karl Sachs,** nach langen schweren Leiden sanft entschlafen ist. Wir bitten um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 23. April 1873.
Die Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Sohn, Bruder und Schwager **Richard Dertel** heute Nacht nach kurzem aber schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Wilhelm Dertel.
 Die Beerdigung findet heute, Donnerstag Nachmittag 3 Uhr, vom städtischen Krankenhaus aus statt.

Lagerbier

von heute an bei **Fr. Höpfner.**

Kathol. Gesellenverein.

Einladung.

2.1. Zu dem am 27. d. M. im Gasthaus zur Rose stattfindenden **Tanzkränzchen** werden unsere Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie die Mitglieder der **Constantia** auf das freundlichste eingeladen, und wird gebeten, bei etwa vorgekommenem Uebersehen, hinsichtlich einer directen Einladung, dies hiefür betrachten zu wollen.

Die Unterhaltung beginnt um 1/8 Uhr. Karlsruhe, den 23. April 1873.

Der Präses.

Zitherclub.

2.2. Heute Abend 8 Uhr im reservirten Lokal im zweiten Stock.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 24. April. II. Quart. 52. Abonnementsvorstellung. **Kabale u. Liebe.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Präsident v. Walter: Hr. v. Hoym, vom Stadttheater in Breslau, als Gast. Anfang 6 Uhr.
 Freitag den 25. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensionsanstalt der Großh. Hofbühne. **Die Hugonotten.** Große Oper mit Tanz in 5 Akten von Meyerbeer. Marcel: Hr. Nöldchen, vom Stadttheater in Lübeck, als Gast. Anfang 6 Uhr.
 Vormerkungungen auf nummerirte oder Vogenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Frankfurter Geld-Curse am 22. April 1873.

	a.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57-58
Pistolen	9	39-41
doppelte	9	39-41
Holländische 16 A. Stücke	9	52-54
Dukaten	5	33-35
al marco	5	34-36
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
altes in 1/2	9	20-21
Englische Sovereigns	11	47-49
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler	2	26 1/2 - 27 1/2
Dollars in Gold	2	26 1/2 - 27 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	5	0/10 G.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

23. April. **Ottmar Ruppert** von Chemnitz, Architekt, mit **Julie Heres** von Balldürn.

Geburten:

22. April. **Rudolf Wilhelm Gustav,** Vater **Rudolf Fischer,** Colerist.

Todesfälle:

22. April. **Jacobine Müller,** Tagelöhnerin, ledig, alt 36 Jahre.
 22. „ **Katharine Braun,** Privatiers, ledig, alt 74 Jahre.
 22. „ **Johann Löhr,** Kanonier, ledig, alt 20 Jahre.
 22. „ **Wilhelm,** alt 2 Jahre 2 Monate, Vater **Kaufmann Krämer.**
 22. „ **Margaretha Seeger,** Dienstmagd, ledig, alt 52 Jahre.
 22. „ **Wilhelm Dertel,** Weber, ledig, alt 18 Jahre.

Empfehlung.

Den geehrten Damen Karlsruhe's und Umgegend bringe ich meine schon längst bekannten guten, selbstverfertigten **Korsetten** und **Leibbinden** aller Art, nach dem neuesten Schnitt, in empfehlende Erinnerung.

Bestellungen in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln werden schnell und pünktlich besorgt.

Die Preise sind so billig als möglich gestellt.
Gewaschen und reparirt wird jede Woche.

Hochachtungsvoll zeichnet

Frau Denninger, Korsettenfabrik,
Langestraße 110.

4.2. Ruhrkohlen

in frischer Zufendung empfiehlt zu herabgesetzten Preisen

Fris Wertgen.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

1. Jan. Maximilian Johann Georg, geb. den 24. Nov., Vater Leopold von Gillingheim aus Breslau, Premierlieutenant im Königl. 76. Infanterie-Regiment, Adjutant der 56. Brigade.
1. " Luise Friederike, geb. den 25. Nov., Vater Joseph Fehrenbach, Bürger in Börsenbach, Uhrmacher.
1. " Marie Karoline, geb. den 8. Dez., Vater Oswald Schäfer von Mannheim, Schlosser.
1. " Karl Heinrich, geb. den 10. Dez., Vater Heinrich Stetter, Bürger in Röhrenbach, Quartermester im Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiment.
1. " Luise Elise, geb. den 11. Dez., Vater Bernhard Pfau von Sinsheim, Schlosser.
1. " Karl Wilhelm, geb. den 11. Dez., Vater Karl Rahm von Billingen, Güterarbeiter.
1. " Christine, geb. den 20. Dez., Vater Allan Rägels von Wehr, Thierarzt in Eggenstein.
1. " Katharine, geb. den 20. Dez., Vater Sebastian Lehner von Jöbblingen, Schlosser.
5. " Julie Marie, geb. den 15. Dez., Vater Joseph Kropf, Bürger und Schriftföhrer hier.
5. " Ludwig Wilhelm, geb. den 18. Dez., Vater Wilhelm Heß, Bürger und Kürschner hier.
5. " Katharine Philippine Karoline, geb. den 20. Dez., Vater Andreas Faulhaber, Bürger in Laubersbachheim, Assistent bei Großk. Kreis- und Hofgericht.
5. " Wilhelm, geb. den 21. Dez., Vater Friedrich Ritt, Bürger in Ueberlingen, Kaiserl. Postamtsdiener.
5. " Karl Friedrich, geb. den 28. Dez., Vater Adam Meroth, Bürger in Bruchsal, Eisenbahnschaffner.
6. " Franz Anton, geb. den 23. Dez., Vater Nikolaus Obendorfer, Bürger in Dielheim, Möbelpeder.
12. " Anna Theresia, geb. den 27. Dez., Vater Sebastian Göbel, Bürger in Ringolsheim, Eisenbahnschaffner.
12. " Katharine, geb. den 31. Dez., Vater Joseph Mart, Bürger und Tagelöhner hier.
12. " Joseph Georg Friedrich, geb. den 4. Januar, Vater Robert Gby, Bürger und Schlossermeister hier.
12. " Anna Regine, geb. den 6. Januar, Vater Adam Kern von Wiesloch, Wagner.
12. " Marie Wilhelmine, geb. den 7. Januar, Vater Kaspar Kohler von Reibshelm, Schreiner.
16. " Anna Marie, geb. den 4. Januar, Vater Max Kropf von Mühlhausen, Kutscher.
19. " Frieda, geb. den 2. Januar, Vater Jakob Krader, Bürger in Mühlburg, Schuhmacher.
19. " Amalie Anna Karoline, geb. den 5. Januar, Vater Hermann Wiffelbed von Gamburg, Assistent bei Großk. Eisenbahn.
19. " Christine, geb. den 8. Jan., Vater Karl Mathews, Bürger in Germersheim, Maurer.
19. " Jea Katharina, geb. den 10. Jan., Vater Joseph Statter, Bürger in Schappernau, Gypfer.

19. Jan. Wilhelm Friedrich, geb. den 12. Jan., Vater Alois Knobloch von Muggensturm, Bahnhofarbeiter.
21. " Josephine, Wilhelmine Olga Laura, geb. den 21. Jan., Vater Joseph Hüber, Bürger und Schuhmachermeister hier.
23. " Julius Joseph, geb. den 31. Dez., Vater Joseph Grimm, Bürger und Blechschmiedmeister hier.
24. " Kornelia Maria, geb. den 22. Jan., Vater Wilhelm Dreim aus Münster, Königl. Militärbaumeister.
26. " Josephine, geb. den 3. Jan., Vater Silvester Laible von Weiskobach, Fabrikarbeiter.
26. " Friedrich Wilhelm, geb. den 3. Jan., Vater Friedrich Gräffer, Bürger in Malsch, Chirurg in Weiskobach.
26. " Ludwig Hermann Joseph, geb. den 4. Jan., Vater Ludwig Schäfer, Bürger in Büsch, Briefträger.
26. " Karl August, geb. den 12. Jan., Vater Franz Ketterer von Herbolzheim, Metzger.
26. " Barbara Marie Elisabeth, geb. den 14. Jan., Vater Anselm Mann von Müdenloch, Mechaniker.
26. " Franz Eugen, geb. den 20. Jan., Vater Johann Baptist Wally von Raffelbelle, Maschinenheizer.
28. " Jakob Karl Friedrich, geb. den 22. Dez., Vater Jakob Malsch, Bürger und Buchdruckermeister hier.
28. " Maria Joseph Otto Maximilian, geb. den 27. Jan., Vater Adolf Wllmar, erzbiöschöflicher Baumeister.
29. " Emil Eugen, geb. den 31. Dez., Vater Joseph Frisch, Großk. Kreisgerichtsrath.
30. " Mathilde Maria, geb. den 17. Jan., Vater Johann Dieringer, Bürger in Krombach, Lokomotivführer.

Getraut:

4. Jan. Joseph Onam von Tiefenbrunn, Schuhmacher, mit Elise Kayser von Frankenthal.
4. " Fridolin Bach von Bruchhausen, Fabrikarbeiter, mit Elisabeth Rehn von Waldwimmersbach.
12. " Dagobert Esser von Neffingen, Diener, mit Karoline Oberle von Bretten.
16. " Bernhard Schrempf von Strobbach, Käser, mit Sophie Kreuz, verwitwete Trautwein, von Schutter.
19. " Jakob Mühlisch, Bürger und Schriftföhrer hier, Wittwer, mit Kleopha Mai von hier.
23. " Bernhard Maas von Lembed in Westphalen, Schreiner, mit Wilhelmine Jitz von hier.
23. " Wilhelm Koni von Rastatt, Bureauclener, mit Magdalena Busch von Bischofsweier.
23. " Konrad Breuß von Lembed, Accisor in Meringingen, mit Luise Körner von Landshausen.
23. " Heinrich Wilhelm von Reuders, Zimmermann, mit Karoline Heil von Philippsburg.
25. " Mathäus Rägels von Wehr, Schreiner, mit Theresie Gruber von Nimmenshausen.
25. " Heinrich Flöring von Waldbrog, Feldwebel im Königl. 2. Infanterie-Regiment, mit Henriette Gerlach von Kafferslautern.
25. " August Bauer von Hilsbach, Mechaniker, mit Anna Frank von Neuenbürg.
26. " Heinrich Herweg von Bischofsweier, mit Katharina Schwarz von Kandel.

Rechtigt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Witterungsbeobachtungen im Großk. botanischen Garten.

21. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	27" 9"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 10"	"	"
22. April.				
6 u. Morg.	+ 7	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 19	27" 10"	West	hell
6 " Abds.	+ 16	27" 10"	"	"

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Wüller, Kfm. v. Speyer.
- Deutscher Hof.** Wanker, Offizier v. Freiburg.
- Englischer Hof.** Roland, Kfm. v. Paris. Josephi, Priv. v. Heidelberg. Jacobi in. Frau v. Hoort. Reunyt, Kfm. v. London. Reuber v. Mandel, Priv. v. Anstadam. Warstein, Priv. von Schaffhausen.
- Erbsprinzen.** Frölich, Ing. v. Landsberg. Frau Schhardt v. Kohr. Wörner, Stornimp. v. Wanzburg.
- Wacker,** Kfm. v. Göln. Pohl, Kaufm. v. Frankfurt.
- Geist.** Kormann Insp. v. Wien. Haas, Prof. v. Heidelberg.
- Goldener Adler.** Kreitzer von Langsdorf von Darmstadt. Stengel, Prof. v. Heidelberg. Capitano m. Frau v. Moiland. Seligmann, Kfm. v. Freiburg.
- Kappler** m. Fam. v. Heidelberg.
- Goldenes Lamm.** Oppenheimer, Kfm. v. Offenb.
- Goldener Ochsen.** Treßler, Part. von Wien.
- Grüner Hof.** v. Bellet, Part. von Hannover. Haas Kfm. v. Freiburg. Haber, Kfm. v. Heilbronn. Riffinger m. Fam. v. Augsburg. Gröling v. Paris. Salomonshy m. Fam. v. Breslau. Wolf, Kfm. von Lauterburg. Weis, Kfm. v. Ulm. Petter, Kfm. von Zürich. Wager, Kfm. v. St. Gallen. Kromer, Kfm. v. Basel. G. St. Rent. v. Wien.
- Hotel Große.** Meyer, Offizier m. Frau von Lüneville. Frau v. Kottlich, Hof. Weyer u. Teuber, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Waler v. Düsseldorf. Homburg m. Sohn v. Paris. Guthoin v. Alberseld. v. Doym v. Breslau. Le y v. Heringen. Fild v. Salzw. Müller, Bankier v. Baden. Guj. Fabr. v. Bordeaux. Frankenberg, Fabr. v. Hanau. Adam, Rent. v. Wien. Eufart, Rent. v. Galatz.
- Hotel Stoffeth.** v. Böler, Rent. v. Mannheim. Weis Fabr. v. Ulm. Gfingler v. Offenb.
- Reuter v. Zürich.** Hönung, Kfm. von Wien. Schumacher, Kaufm. v. Eßlach. Selmann m. Sohn von Greif. Wenzel, Kfm. v. Gontz.
- Prinz Max.** Weiss, Part. v. Reiffelder, Wirth v. Genf. Heyppm m. Frau v. Pforzheim. Rumann, Kfm. v. Eßlach. Selbrüt, Kaufm. v. Offenb. Wolf v. Gießen. Abraham v. Odenheim. Hofmann v. Klingenmünster.
- Prinz Wilhelm.** Brentano, Consul v. Amerika.
- Nothes Haus.** Obermüller, Kfm. v. Pforzheim. Feldin Kfm. v. Mannheim.
- Stadt Fahr.** Reel, Kfm. v. Eabr.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 25. April 1873, Vormittags 9 Uhr:

- A. Verwaltungsgewerlicher Gegenstand: In Sachen der k. k. hiesigen Krankenkasse Karlsruhe gegen die Gemeinde Weierheim, Verpflegungskosten des Schreiners Johann Henne von Lüneburg betreffend.
 - B. Verwaltungsgegenstand in öffentlicher Sitzung: Gesuch des Glasers Stephan Haller in Karlsruhe um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Viktoriastraße Nr. 5 daber.
 - C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:
 - 1) Baugesuch des Partikulars L. Weiger auf Weierheimer Gemarkung, hier Festsetzung der Bauflucht betreffend.
 - 2) Gesuch der Fabrikanten Haib & Neu in Karlsruhe um Genehmigung zur Aufstellung eines neuen Dampfessels im Hause Nr. 136 der Langenstraße betreffend.
- Den Beihelligten steht nach §. 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesze frei, dabei selbst zu erscheinen oder durch einen Bevollmächtigten sich vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden.